

# Modulhandbuch

des Masterstudiengangs

# Mittelalter und Frühe Neuzeit

Gültig für die Fachstudien- und Prüfungsordnung  
in der Fassung vom 2.3.2017

## Inhaltsverzeichnis

Module des Pflichtcurriculums.....	2
Module der Master- und Profulfächer .....	8
Ältere und Neuere Kirchengeschichte.....	9
Bayerische und Fränkische Landesgeschichte.....	11
Christliche Archäologie .....	14
Germanistische Mediävistik .....	21
Geschichte der Frühen Neuzeit.....	23
Islamwissenschaft.....	26
Kunstgeschichte.....	27
Mittelalterliche Geschichte .....	30
Mittellateinische Philologie .....	33
Neuere Deutsche Literaturwissenschaft .....	36
Nordische Philologie.....	39
Mastermodul.....	41

(Stand: 10.08.2016)

# **Module des Pflichtcurriculums**

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Einführung in das Mittellatein</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. 60001: Übung „Einführung in das Mittellatein“ (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Stefan Weber (Lehrstuhl für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit)	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/in des Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit (z. Z.: Prof. Dr. Michele C. Ferrari)	
5	<b>Inhalt</b>	Sprache, Grammatik und Entwicklung der lateinischen Sprache des Mittelalters	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	In diesem Modul erwerben die Studierenden ausreichende Kompetenzen, um die lateinische Sprache des Mittelalters samt ihrer Eigenarten verstehen zu können; sie wissen um die Unterschiede zum Klassischen Latein, das sie an der Schule gelernt haben; sie können mit den erworbenen Kenntnissen die überwiegende Mehrzahl der mittelalterlichen, aber auch der spätantiken und frühneuzeitlichen lateinischen Texte, die in den Veranstaltungen der am Master Mittelalter und Frühe Neuzeit beteiligten Fächer behandelt werden, lesen, verstehen und interpretieren.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit MA Geschichte: Die Übung ist als Übung Mittellatein für Historiker (Nr. 32802) im Interdisziplinären Modul (Interdisziplinäres Modul, Nr. 7660) verwendbar (4 ECTS, Prüfungsleistung: mündl. Prüfung, benotet, 15 Min., 50%).	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (benotet, 90 Minuten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100%	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden	
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester	
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.	

17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012
----	--------------------------------	---

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. 60101: Übung „Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften“ (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Matthias Maser (Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften)	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/in des Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften (z. Z.: Prof. Dr. Klaus Herbers)
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, ihre Arbeitsweisen und spezifischen Hilfsmittel
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben grundlegendes Überblickswissen über die jeweils fachtypischen Methoden und Hilfsmittel verschiedener Historischer Hilfswissenschaften. Sie lernen den Informations- und Quellenwert verschiedener dinglicher Überlieferungsträger aus Mittelalter und Früher Neuzeit (Urkunden, Wappen, Siegel etc.) zu erschließen, hilfswissenschaftliche Befunde terminologisch korrekt zu benennen und aus ihren jeweiligen kulturhistorischen Entstehungskontexten und Zusammenhängen heraus zu verstehen.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (benotet, 90 Minuten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester

16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Ahasver von Brandt, Werkzeug des Historikers. eine Einführung in die historischen Hilfswissenschaften Stuttgart (18. Aufl.) 2012. Hiram Kümper, Materialwissenschaft Mediävistik: eine Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften. Paderborn 2014.

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. 38211: Seminar "Geschichte der Bildenden Kunst des Mittelalters" (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Kunstgeschichte	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/in der Professur für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte (z. Z.: Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks)	
5	<b>Inhalt</b>	Das Modul führt ein in die Geschichte der mittelalterlichen Bildkünste und der Architektur, insofern sie Bildträger bzw. mit den Bildkünsten verbunden ist. Der zeitliche Rahmen umfasst das europäische Mittelalter mit seinen Voraussetzungen in Spätantike und Frühem Christentum und seinem Weiterwirken bis in die Frühe Neuzeit. Im Proseminar wird ein Überblick über Hauptwerke der Bildenden Kunst des Mittelalters und die künstlerischen Entwicklungen gegeben, der die historischen und kulturellen Zusammenhänge aufzeigt. Zentrale Forschungsansätze werden exemplarisch vorgestellt. Bestandteil der Lehrveranstaltung ist auch die Nachbereitung und Vertiefung des Lehrstoffes (Diskussion der Literatur, Erarbeitung regionaler Bezüge), die auch durch Selbststudieneinheiten (auch in Form von E-Learning) gestützt wird.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Qualifikationsziel ist die Vermittlung von Sachkompetenz auf dem Gebiet der Kunst des Mittelalters (Kenntnis der wichtigsten Denkmale der Kunst des Mittelalters sowie zentraler Forschungsansätze). Durch den Einsatz von E-Learning wird die Medienkompetenz gefördert. Anhand eines ausgewählten Beispiels der mittelalterlichen Kunst werden Methoden-, Informations-, Kommunikations- sowie Präsentationskompetenzen erworben (Anwendung kunstwissenschaftlicher Methoden, insbesondere der Beschreibungs-, Analyse- und Reflexionsverfahren; Suche, Aufbereitung und Bewertung von Informationen, Quellen und Bildmaterial; fachterminologisch korrekte und sprachlich differenzierte Präsentation von selbstverfassten wissenschaftlichen Texten und Bildern in Wort und Schrift, Feedback und Ergebnisdiskussion).	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Studiensemester	

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (benotet, 90 Minuten) oder Referat (30 Minuten); die jeweilige Prüfungsform wird für konkrete Veranstaltungen über MeinCampus bekannt gegeben.
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100% bzw. Referat 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (= Modul Med 1, FPO BA Germanistik)</b>	<b>5 ECTS</b>
<p><b>Nach Maßgabe der FPO BA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</b></p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Germanist.JULI%202014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Germanist.JULI%202014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/studium-lehre-pruefungen/160503_modulkatalog_germanistik.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/studium-lehre-pruefungen/160503_modulkatalog_germanistik.pdf</a></p>			

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Interdisziplinäres Kolloquium</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium "Interdisziplinäres Kolloquium"	5 ECTS
3	Lehrende	Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen der am Studiengang beteiligten Lehrgebiete: Prof. Dr. Birgit Emich, Prof. Dr. Klaus Herbers, Prof. Dr. Michele Ferrari, Prof. Dr. Florian Kragl, Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks, Prof. Dr. Dirk Niefanger, Prof. Dr. George Tamer, Prof. Dr. Ute Vestegen, Prof. Dr. Christiane Witthöft, Prof. Dr. Wolfgang Wüst	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Sprecher/In des Interdisziplinären Zentrums für Mittelalter und Frühe Neuzeit (z.Z.: Prof. Dr. Christiane Witthöft)
5	<b>Inhalt</b>	Im Interdisziplinären Kolloquium werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten auf allen Qualifikationsstufen vor interdisziplinärem Publikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, referieren und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback aus disziplinenübergreifender Fachperspektive
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden lernen, die Konzeption ihrer Masterarbeiten (Thema, Fragestellung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc.) sowie vorläufige Forschungsergebnisse vor einem multidisziplinären Fachpublikum zu präsentieren und in einer wissenschaftlichen Diskussion begründet zu vertreten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-60 Minuten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben

## **Module der Master- und Profulfächer**



# Ältere und Neuere Kirchengeschichte

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Aufbaumodul Kirchengeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO Magister Theologie StuPO EvTheol und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/THEOL/StPO_Evangelische-Theologie_NEU.pdf">https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/THEOL/StPO_Evangelische-Theologie_NEU.pdf</a></p> <p><a href="http://www.theologie.uni-erlangen.de/fileadmin/upload/Modulhandbuch_MagTheol_Stand-2015-06-01.pdf">http://www.theologie.uni-erlangen.de/fileadmin/upload/Modulhandbuch_MagTheol_Stand-2015-06-01.pdf</a></p>			

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Ältere und Neuere Kirchengeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	keine	10 ECTS
3	Lehrende	Hochschullehrer/innen der Lehrstühle für Ältere und Neuere Kirchengeschichte	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ältere Kirchengeschichte (z.Z.: Prof. Dr. Charlotte Köckert)	
5	<b>Inhalt</b>	Die Studierenden erarbeiten sich in eigenständiger Lektüre (gesamt ca. 1500 Seiten) ein aktuelles Forschungsfeld aus der Älteren und/oder Neuere Kirchengeschichte und analysieren die in jüngeren einschlägigen Publikationen zum Thema geführten fachwissenschaftlichen Diskurse.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erschließen sich durch eigenständige Recherche und Lektüre den aktuellen Forschungs- und Publikationsstand in einem aktuellen fachwissenschaftlichen Forschungsfeld der Älteren und/oder Neuere Kirchengeschichte aus den Epochen der Spätantike, des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit. Sie analysieren vergleichend die Ergebnisse und Positionen verschiedener einschlägiger Publikationen in Abhängigkeit von deren spezifischen Ansätzen, Methoden und Perspektiven und identifizieren gegenwärtig kontrovers diskutierte Aspekte des Themas.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss eines Aufbaumoduls Kirchengeschichte wird dringend empfohlen	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftlicher Lektürebericht (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Schriftlicher Lektürebericht oder mündliche Prüfung 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

# Bayerische und Fränkische Landesgeschichte

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul I Bayerische und Fränkische Landes- geschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und Modulhandbuecher/Modulhandbuch MA Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul II Bayerische und Fränkische Lan- desgeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und Modulhandbuecher/Modulhandbuch MA Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul III Bayerische und Fränkische Lan- desgeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und Modulhandbuecher/Modulhandbuch MA Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Bayerische und Fränkische Lan- desgeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
---	-------------------------------	--	----------------

**Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte  
und des zugehörigen Modulhandbuchs:**

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf>

[http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und\\_Modulhandbuecher/Modulhandbuch\\_MA\\_Geschichte.pdf](http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Bayerische und Fränkische Landesgeschichte</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium " Oberseminar Bayerische und Fränkische Landesgeschichte "	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Wolfgang Wüst	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Bayerische und Fränkische Landesgeschichte (z.Z.: Prof. Dr. Wolfgang Wüst)	
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Bayerischen und Fränkischen Landesgeschichte auf allen Qualifikationsstufen vor einem einschlägigen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Bayerische und Fränkische Landesgeschichte vor einem geschichtswissenschaftlichen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3 Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-45 Minuten)	

11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben

# Christliche Archäologie

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Christliche Archäologie 1</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Archäologische Wissenschaften und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf</a></p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Christliche Archäologie 2</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Archäologische Wissenschaften und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf</a></p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Christliche Archäologie 3</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Archäologische Wissenschaften und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/FPO_MA.pdf</a></p> <p><a href="http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf">http://www.uf.uni-erlangen.de/wp-content/uploads/Modulhandbuch_MA.pdf</a></p>			

18	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Christliche Archäologie</b>	<b>10 ECTS</b>
19	Lehrveranstaltungen	keine	10 ECTS
20	Lehrende	Hochschullehrer/innen des Lehrstuhls für Christliche Archäologie	

21	<b>Modul- verantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Archäologie (z.Z.: Prof. Dr. Ute Verstegen###)	
----	-------------------------------------	---	--

22	<b>Inhalt</b>	Die Studierenden erarbeiten sich in eigenständiger Lektüre (gesamt ca. 1500 Seiten) ein aktuelles Forschungsfeld des Faches und analysieren die in jüngeren einschlägigen Publikationen zum Thema geführten fachwissenschaftlichen Diskurse.
23	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erschließen sich durch eigenständige Recherche und Lektüre den aktuellen Forschungs- und Publikationsstand in einem aktuellen fachwissenschaftlichen Forschungsfeld der Christlichen Archäologie. Sie analysieren vergleichend die Ergebnisse und Positionen verschiedener einschlägiger Publikationen in Abhängigkeit von deren spezifischen Ansätzen, Methoden und Perspektiven und identifizieren gegenwärtig kontrovers diskutierte Aspekte des Themas.
24	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Fachmoduls Christliche Archäologie 1 wird dringend empfohlen
25	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester
26	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
27	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftlicher Lektürebericht (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)
28	<b>Berechnung Modulnote</b>	Schriftlicher Lektürebericht oder mündliche Prüfung 100%
29	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
30	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
31	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden
32	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
33	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
34	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Archäologische Exkursion</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung (2 SWS) Exkursion (mind. 8 zusammenhängende Exkursionstage)	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Hochschullehrer/innen des Lehrstuhls für Christliche Archäologie	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Archäologie (z.Z.: Prof. Dr. Ute Verstegen###)
---	-------------------------------	---

5	<b>Inhalt</b>	Besuch von Sammlungen und Museen, Besuch von Gelände- und Baudenkmalern
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen von antiker, spätantiker und mittelalterlicher Topographie</li> <li>• Intensive Auseinandersetzung mit antiken, frühchristlichen und mittelalterlichen Gebäuden, Nekropolen, Sakralbauten und Stadtanlagen vor Ort</li> <li>• Kennenlernen von Originalwerken in Sammlungen und Museen</li> </ul> <p>Die Studierenden erwerben so neben vertiefter Fach- und Medien- auch Sozial- und Teamkompetenz bei gemeinschaftlicher Erschließung eines Forschungsfeldes. In der vorbereitenden Übung werden Themen zu eng umrissenen Aspekten der Exkursionsziele eigenständig quellen- und methodenkritisch bearbeitet, im Seminar präsentiert und abschließend dokumentiert. Im Rahmen der Exkursion wenden die Studierenden relevante Methoden und Lerninhalte der Orientierungsmodule eigenständig an, wobei der Transfer der Literaturrecherchen auf Originale eine besondere, eng am Berufsfeld orientierte Herausforderung darstellt. Die Exkursionen stehen damit an der Schnittstelle zwischen universitärer Lehre und beruflicher Praxis.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Fachmoduls Christliche Archäologie 1 wird dringend empfohlen.
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Kurzreferat (ca. 30 Min.), schriftlicher Beitrag zum Exkursionsführer (5 Seiten + Abbildungen) und Führung vor Ort (ca. 30 Min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Museumspraktikum</b>	<b>10 ECTS</b>
---	-------------------------	-------------------------	----------------



2	Lehrveranstaltungen	keine	
3	Lehrende	N.N.	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Archäologie (z.Z.: Prof. Dr. Ute Verstegen###)
5	<b>Inhalt</b>	Kennenlernen und praktische Einübung in Aspekte der Museumsarbeit bzw. Inventarisierungsarbeit, durch Arbeit in einem Museum, in einer Institution der Denkmalpflege oder einer vergleichbaren Institution sowie durch zusätzliche Museumsexkursionen.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Betätigungsfelder der Museumsarbeit kennen und üben durch praktische Tätigkeit sowohl den Umgang mit den Objekten als auch die Wissensvermittlung.</p> <p>Zusätzlich zu den Stufen I (Wissen), II (Verständnis) und III (Anwendung) aus den Basismodulen sowie einer Intensivierung bei der Vermittlung der Stufen IV (Analyse) liegt der Schwerpunkt auf dem Erwerb von Kompetenzen der Stufen V (Synthese) und VI (Beurteilung). Die Studierenden sollen folgende berufsfeldorientierte Schlüsselkompetenzen erlangen:-</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inventarisierung</li> <li>• Dokumentation (einschließlich EDV)</li> <li>• Modellbau</li> <li>• Restaurierungstechniken</li> <li>• Gipsabformung</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Führungen und Vorträgen</li> <li>• Ausstellungspraxis</li> </ul> <p>Die Studierenden erwerben so neben vertiefter Fach- und Medien- auch Sozial- und Teamkompetenz bei gemeinschaftlicher Bearbeitung und Vermittlung einer praktischen Aufgabe.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Fachmoduls Christliche Archäologie 1 wird dringend empfohlen.
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Praktikumsdokumentation (2-5 Seiten, muss Bestätigung über Dauer des Praktikums und verrichtete Tätigkeiten beinhalten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden

15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Gelände- und Grabungspraktikum</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	keine	
3	Lehrende	N.N.	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Archäologie (z.Z.: Prof. Dr. Ute Verstegen###)
5	<b>Inhalt</b>	Methoden und Techniken praktischer archäologischer Arbeit im Gelände
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Im praktischen Umgang auf der Lehrgrabung wenden die Studierenden relevante Methoden und Lerninhalte des gesamten bisherigen Studiums unter Anleitung an, wobei der Transfer der Literaturrecherchen auf Originale eine besondere, eng am Berufsfeld orientierte Herausforderung darstellt. Die Grabungspraktika stehen damit an der Schnittstelle zwischen universitärer Lehre und beruflicher Praxis.</p> <p>Zusätzlich zu den Stufen I (Wissen), II (Verständnis) und III (Anwendung) aus den Basismodulen sowie einer Intensivierung bei der Vermittlung der Stufen IV (Analyse) liegt der Schwerpunkt auf dem Erwerb von Kompetenzen der Stufen V (Synthese) und VI (Beurteilung).</p> <p>Die Studierenden sollen folgende berufsfeldorientierte Schlüsselkompetenzen erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• archäologischer Survey</li> <li>• Vermessung</li> <li>• Ausgrabungstechnik</li> <li>• Dokumentation (archäologisches Zeichnen und Photographieren, EDV-Techniken)</li> </ul> <p>Die Studierenden erwerben so neben vertiefter Fach- und Medien- auch Sozial- und Teamkompetenz bei gemeinschaftlicher Bearbeitung und Vermittlung einer praktischen Aufgabe.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Fachmoduls Christliche Archäologie 1 wird dringend empfohlen.
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Praktikumsdokumentation (2-5 Seiten muss Bestätigung über Dauer des Praktikums und verrichtete Tätigkeiten beinhalten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Christliche Archäologie</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Nr. ###: Kolloquium "Oberseminar Christliche Archäologie	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Ute Verstegen und Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Christliche Archäologie	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Archäologie (z.Z.: Prof. Dr. Ute Verstegen###)
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Christlichen Archäologie auf allen Qualifikationsstufen vor einem einschlägigen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Christliche Archäologie vor einem einschlägigen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenwahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine

8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-60 Minuten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben

## Germanistische Mediävistik

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Literaturgeschichte ÄDL (III MED 1)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Systematische Aspekte ÄDL (I MED)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs;</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kulturwissenschaftliche ÄDL (II MED 1)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Komparatistische ÄDL (II MED 2)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p>			

[http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027\\_modulkatalog\\_germanistik\\_dim.pdf](http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf)

1	Modul- bezeichnung	Oberseminar Mediävistik (III MED 3)	10 ECTS
<p style="text-align: center;"><b>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</b></p> <p style="text-align: center;"><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr&lt;br/&gt;O-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr O-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p style="text-align: center;"><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

# Geschichte der Frühen Neuzeit

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul I Geschichte der Frühen Neuzeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul II Geschichte der Frühen Neuzeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul III Geschichte der Frühen Neuzeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Geschichte der Frühen Neuzeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr</a></p>			

[O-MA-Geschichte.pdf](#)

[http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und\\_Modulhandbuecher/Modulhandbuch\\_MA\\_Geschichte.pdf](http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Geschichte der Frühen Neuzeit</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium "Oberseminar Geschichte der Frühen Neuzeit"	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Birgin Emich sowie Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Geschichte der Frühen Neuzeit	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Geschichte der Frühen Neuzeit (z.Z.: Prof. Dr. Birgit Emich)	
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Geschichte der Frühen Neuzeit auf allen Qualifikationsstufen vor einem geschichtswissenschaftlichen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Geschichte der Frühen Neuzeit vor einem geschichtswissenschaftlichen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3.-4. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-45 Minuten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	



13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben

# Islamwissenschaft

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Sozial- und Kulturgeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf">https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf</a></p> <p><a href="http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf">http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Klassische Arabische Literatur</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf">https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf</a></p> <p><a href="http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf">http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Arabische Sprachwissenschaft</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Arabistik, Islamwissenschaft, Semitistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf">https://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FPO_MA_Arabistik-Islamwiss-Semitistik.pdf</a></p> <p><a href="http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf">http://www.orientalistik.uni-erlangen.de/MASTER%20AIS/modulhandbuch-studiengang-ma_ais.pdf</a></p>			

# Kunstgeschichte

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kernmodul I: Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Kunstgeschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf</a></p> <p><a href="http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf">http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kernmodul II: Quellen, Theorie und Methoden</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Kunstgeschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf</a></p> <p><a href="http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf">http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kernmodul III: Praxisbezogenes Studium vor Originalen</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Kunstgeschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf</a></p> <p><a href="http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf">http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_sose2016.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Kunstgeschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	keine	10 ECTS

3	Lehrende	Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks sowie Hochschullehrer/innen der Professur für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte	
---	----------	---	--

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in Professur für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte (z.Z.: Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks)
5	<b>Inhalt</b>	Die Studierenden erarbeiten sich in eigenständiger Lektüre (gesamt ca. 1500 Seiten) ein aktuelles Forschungsfeld des Faches und analysieren die in jüngeren einschlägigen Publikationen zum Thema geführten fachwissenschaftlichen Diskurse.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erschließen sich durch eigenständige Recherche und Lektüre den aktuellen Forschungs- und Publikationsstand in einem aktuellen fachwissenschaftlichen Forschungsfeld der Kunstgeschichte. Sie analysieren vergleichend die Ergebnisse und Positionen verschiedener einschlägiger Publikationen in Abhängigkeit von deren spezifischen Ansätzen, Methoden und Perspektiven und identifizieren gegenwärtig kontrovers diskutierte Aspekte des Themas.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Der erfolgreiche Abschluss eines Kernmoduls Kunstgeschichte wird dringend empfohlen.
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftlicher Lektürebericht (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Schriftlicher Lektürebericht oder mündliche Prüfung 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird individuell mit der betreuenden Dozentin bzw. dem betreuenden Dozenten abgesprochen

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Kunstgeschichte (= Kernmodul 7: Aktuelle Forschungsfragen)</b>	<b>10 ECTS</b>
---	-------------------------	---	----------------

**Nach Maßgabe der FPO MA Kunstgeschichte  
und des zugehörigen Modulhandbuchs:**

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Kunstgesch.OKT2013.pdf>

[http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa\\_2016\\_Dateien/ma\\_modulhandbuch\\_2016.pdf](http://www.kunstgeschichte.uni-erlangen.de/aa_2016_Dateien/ma_modulhandbuch_2016.pdf)

# Mittelalterliche Geschichte

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul I Mittelalterliche Geschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul II Mittelalterliche Geschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Fachmodul III Mittelalterliche Geschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Geschichte.pdf</a></p> <p><a href="http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf">http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien- und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lektüremodul Mittelalterliche Geschichte</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Geschichte und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPr</a></p>			

[O-MA-Geschichte.pdf](#)

[http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und\\_Modulhandbuecher/Modulhandbuch\\_MA\\_Geschichte.pdf](http://www.geschichte.uni-erlangen.de/media/Studien-und_Modulhandbuecher/Modulhandbuch_MA_Geschichte.pdf)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Mittelalterliche Geschichte</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium "Mittelalterliche Geschichte"	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Herbers sowie Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften (z.Z.: Prof. Dr. Klaus Herbers)	
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Mittelalterlichen Geschichte auf allen Qualifikationsstufen vor einem geschichtswissenschaftlichen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Mittelalterliche Geschichte vor einem geschichtswissenschaftlichen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-45 Minuten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	

13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben



# Mittellateinische Philologie

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Mittellatein und Neulatein und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf</a></p> <p><a href="http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf">http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Mittellatein und Neulatein und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf</a></p> <p><a href="http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf">http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Mediale Aspekte der Vormoderne I</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Mittellatein und Neulatein und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf</a></p> <p><a href="http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf">http://mittellatein.phil.fau.de/lehre/files/MA%20Mittellatein%20und%20Neulatein%20Modulhandbuch_Sept_2015.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Mittelalterliche Textualität</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Mittellatein und Neulatein und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuO_PrO_Mittellatein.AUG2015.pdf</a></p>			

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Mittellatein</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium "Oberseminar Mittellatein"	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michele Ferrari sowie Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit (z.Z.: Prof. Dr. Michele Ferrari)	
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Lateinischen Philologie des Mittelalters und der Neuzeit auf allen Qualifikationsstufen vor einem einschlägigen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit vor einem einschlägigen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-45 Minuten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal	

14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen ReferentInnen angegeben

# Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Literaturgeschichte NDL (III NDL 1)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Systematische Aspekte NDL (I NDL)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kulturwissenschaftliche NDL (II NDL 1)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Komparatistische NDL (II NDL 2)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Oberseminar Neuere Deutsche Literatur</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Nr. ###: Kolloquium "Oberseminar Neuere Deutsche Literatur"	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Dirk Niefanger sowie Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen des Lehrstuhls für Neuere deutsche Literaturwissenschaft	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Lehrstuhls für Neuere deutsche Literaturwissenschaft (z.Z.: Prof. Dr. Dirk Niefanger)	
5	<b>Inhalt</b>	Im Oberseminar werden aktuell im Entstehen begriffene Forschungsarbeiten zur Neueren Deutschen Literatur auf allen Qualifikationsstufen vor einem einschlägigen Fachpublikum präsentiert und diskutiert. Die Studierenden stellen in diesem Rahmen den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten vor, erläutern und begründen Themen-, Quellen- und Methodenwahl und erhalten konstruktives feedback.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden präsentieren den aktuellen Stand ihrer Masterarbeiten im Fach Neuere Deutsche Literatur vor einem einschlägigen Fachpublikum. Sie erläutern und vertreten begründet ihre konzeptionellen Überlegungen zu Thema, Fragestellung, Gliederung, Material-/Quellen- und Methodenauswahl etc. sowie vorläufige Forschungsergebnisse. Die Studierenden beteiligen sich in konstruktiver und qualifizierter Weise an der wissenschaftlichen Diskussion und bringen eigene Kenntnisse und Auffassungen in der kritischen Auseinandersetzung mit fremden Forschungsergebnissen und -positionen ein.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Studiensemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (30-45 Minuten) und anschließende Diskussion (15-45 Minuten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	unbenotete Studienleistung	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 120 Stunden	
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester	
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Unterrichtssprache der Veranstaltungen Deutsch.	
17	<b>Vorbereitende</b>	Wird themenabhängig und bei Bedarf rechtzeitig von den jeweiligen Refe-	

	<b>Literatur</b>	rentInnen angegeben
--	------------------	---------------------

# Nordische Philologie

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Sprachvariation/-kontakt (III Ling 1a)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Historische Linguistik und Sprachwandel (II LING 2)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Kulturwissenschaftliche NDL (II NDL 1)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p> <p><a href="http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf">http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf</a></p>			

1	<b>Modul- bezeichnung</b>	<b>Komparatistische NDL (II NDL 2)</b>	<b>10 ECTS</b>
<p>Nach Maßgabe der FPO MA Germanistik und des zugehörigen Modulhandbuchs:</p> <p><a href="http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf">http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPrO-MA-Germanistik.JULI2014.pdf</a></p>			

[http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027\\_modulkatalog\\_germanistik\\_dim.pdf](http://www.germanistik.phil.uni-erlangen.de/151027_modulkatalog_germanistik_dim.pdf)



# Mastermodul

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Mastermodul</b>	<b>30 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	Jeweils ein/e Hochschullehrer/in aus dem gewählten Master- und Profilmfach (= Hochschullehrer/innen und Dozenten/innen der am Studiengang beteiligten Lehrgebiete: Prof. Dr. Birgit Emich, Prof. Dr. Klaus Herbers, Prof. Dr. Michele Ferrari, Prof. Dr. Florian Kragl, PD Dr. Heike Johanna Mierau, Prof. Dr. Heidrun Stein-Kecks, Prof. Dr. Dirk Niefanger, Prof. Dr. George Tamer, Prof. Dr. Ute Vestegen, Prof. Dr. Christiane Witthöft, Prof. Dr. Wolfgang Wüst)	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Sprecher/In des Interdisziplinären Zentrums für Mittelalter und Frühe Neuzeit (z.Z.: Prof. Dr. Christiane Witthöft) und Studiengangsverantwortliche/r MiFNZ (z.Z.: Dr. Matthias Maser)
5	<b>Inhalt</b>	In der Masterarbeit bearbeitet der/die Studierende eigenständig eine begrenzte wissenschaftliche Fragestellung aus seinem Masterfach in schriftlicher Form (Umfang ca. 100 Seiten). In einer mündlichen Abschlussprüfung (45 Minuten) verteidigt er/sie Aufbau, Methodik und Ergebnisse dieser Arbeit vor einem interdisziplinär zusammengesetzten Fachprüfungsgremium und setzt sie in Bezug zu aktuellen Forschungsfeldern seines/ihres Master- und Profilmfachs.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen das wissenschaftliche Arbeiten in ihrem jeweiligen Masterfach und können eine begrenzte Fragestellung aus diesem Fachgebiet unter interdisziplinärer Einbeziehung der Methodik und Fragestellungen ihres Profilmfachs selbstständig bearbeiten.</li> <li>• erschließen, analysieren und interpretieren historische Quellen, Überlieferungen und Informationsträger im Hinblick auf eine wissenschaftliche Fragestellung</li> <li>• setzen sich kritisch mit wissenschaftlicher Literatur und Forschungsdiskursen auseinander und ordnen diese in den jeweiligen Erkenntnisstand ein</li> <li>• können komplexe fachbezogene Inhalte schriftlich wie mündlich in sinnvoll strukturierter und terminologisch präziser Form präsentieren und argumentativ vertreten</li> <li>• sind in der Lage, die Anschlussfähigkeit ihrer eigenen Forschungsergebnisse zu aktuellen Forschungsschwerpunkten und -diskursen ihres jeweiligen Master- und Profilmfachs aufzuzeigen</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Studiensemester

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Mittelalter und Frühe Neuzeit
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Schriftliche Masterarbeit (ca. 100 Seiten) und mündliche Prüfung (ca. 30-45 Min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Schriftliche Masterarbeit 80 %, mündliche Prüfung 20 %
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	einmal
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Eigenstudium: 900 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	Ein Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Sofern nicht anders angegeben ist die Prüfungssprache Deutsch.
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird themenabhängig individuell zwischen dem/der Studierenden und den beiden Fachprüfern/-innen aus dem Master- und dem Profulfach vereinbart